

PV-Wahl: Volle Unterstützung der Exekutive für Arbeit von Innenminister Karl Schlögl

Utl.: Erfolgreiche und anerkannte Sicherheitspolitik muss fortgesetzt werden=

St. Pölten, (SPI) - "Das Ergebnis der Fraktion Sozialdemokratischer Gewerkschafter bei den Personalvertretungswahlen der Exekutive zeigt die große Unterstützung der Exekutive für Innenminister Mag. Karl Schlögl. Österreich war noch nie so sicher. Die sinkenden Verbrechensraten und die steigenden Aufklärungsziffern untermauern die engagierte Arbeit der Beamtinnen und Beamten, welche sich von "ihrem" Innenminister umfassend vertreten fühlen. Eine umsichtige Sicherheitspolitik, getragen von einer Modernisierung der Ausstattung, der Wachzimmer und Gendarmerieposten, einer notwendigen Personalaufstockung sowie einer umfassenden Wahrnehmung der Interessen der Sicherheitskräfte haben zu diesem Erfolg geführt", gratuliert der Gemeindereferent der NÖ Landesregierung, Landesrat Fritz Knotzer, der Fraktion FSG zu ihrem hervorragenden Ergebnis.****

"Die vergangenen großen Reformen werden von den Beamtinnen und Beamten voll unterstützt, denn sie wissen im Innenministerium einen kompetenten und engagierten Mann. Das Ergebnis ist damit auch ein klarer Arbeitsauftrag, die national und international anerkannte Sicherheitspolitik weiterzuführen", kommentiert der Sicherheitssprecher der NÖ Sozialdemokraten, Labg. Karl Pietsch, das ausgezeichnete Ergebnis der FSG. Das Wahlergebnis ist aber auch eine klare Absage an die "Personalabbauer" der FPÖ und der ÖVP. So fordert die ÖVP weiterhin die Streichungen von Planstellen und Dienstposten beim Öffentlichen Dienst und damit vor allem bei den Sicherheitskräften, wie Polizei und Gendarmerie. Dies ist strikt zurückzuweisen", so Labg. Karl Pietsch abschließend.
(Schluss) fa

Rückfragehinweis: Landtagsklub der SPÖ NÖ

Tel: 02742/200/2794

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0115 1999-11-26/10:50

261050 Nov 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19991126_OTS0115